

4. Februar 2016

Februar-Programm im Cinema Paradiso St. Pölten

Film-Highlights, Konzerte, Impro-Theater und mehr

Giuseppe Verdis „La Traviata“ in einer Inszenierung von Richard Eyres mit Venera Gimadieva als Violetta und Yves Abel am Dirigentenpult, übertragen aus dem Royal Opera House im Covent Garden in London, ist heute, Donnerstag, 4. Februar, der erste Höhepunkt am Februar-Spielplan des Cinema Paradiso St. Pölten; die Veranstaltung im Rahmen von „Cinema Opera“ beginnt um 19.45 Uhr. Am Dienstag, 16. Februar, wird die Dokumentation „Glänzend - Die Geschichte der ersten österreichischen Glanzstoff-Fabrik“ präsentiert, in der 104 Jahre Industriegeschichte in St. Pölten nachgezeichnet werden. Beginn ist um 20 Uhr, nach dem Film gibt es ein Gespräch mit Regisseur Wolfgang G. Ritzberger. Am Donnerstag, 18. Februar, steht dann ab 20 Uhr die Niederösterreich-Premiere von „Thank You for Calling“ auf dem Programm, dazu ist auch der Regisseur des Streifens über allfällige Zusammenhänge zwischen Handytelefonieren und Krebserkrankungen, Klaus Scheidsteger, zu Gast im Kino.

Des Weiteren umfasst das Februar-Programm Tom McCarthys „Spotlight“, ein Plädoyer für die Pressefreiheit vor dem Hintergrund eines Bostoner Kirchen-Skandals, Quentin Tarantinos starbesetzten Western „The Hateful 8“, Sarah Gavrons „Suffragette - Taten statt Worte“ über den Kampf um das Wahlrecht für Frauen am Anfang des 20. Jahrhunderts, Grímur Hákonarsons isländische Komödie „Sture Böcke“, das französische Drama „Valley of Love - Tal der Liebe“ von Guillaume Nicloux rund um ein getrennt lebendes Paar und den Selbstmord seines Sohnes, die spanisch-argentinische Tragikomödie „Freunde fürs Leben“ von Cesc Gay, die Filmfarce „Hail, Caesar!“ der Brüder Ethan und Joel Coen mit George Clooney im Römerkostüm sowie die deutsche Tragikomödie „Der geilste Tag“ von Florian David Fitz.

Das Bühnenprogramm beginnt am Dienstag, 9. Februar, mit den jumpers [re]loaded, die am Faschingsdienstag ab 20 Uhr Improtheater nach dem Motto „Sie wünschen - wir spielen!“ bieten. Am Donnerstag, 11. Februar, präsentieren Die Buben im Pelz & FreundInnen gemeinsam mit Boris Bukowski und Sir Tralala ab 20 Uhr eine wienerische Interpretation der großen Hits von Velvet Underground. Am Mittwoch, 17. Februar, interpretiert die Sängerin und Schauspielerin Maria Bill, begleitet von Michael Hornek am Konzertflügel und Krzysztof Dobrek am Akkordeon, ab 20 Uhr die großen Chanson-Klassiker von Edith Piaf und Jacques Brel. Schließlich gibt am Samstag, 20. Februar, ab 22.15 Uhr bei freiem Eintritt DJane Meltosh bei der „STP Club Night“ mit „Female Energy“ den Ton an.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso St.

NK Presseinformation

Pölsen unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.